

Stellenausschreibung: Psychosoziale Mitarbeiter*in Beratungsstelle

ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit bietet seit dem Jahr 2000 kostenlose Beratung für Opfer und Zeug*innen von Rassismus an und betreibt seit September 2017 die Beratungsstelle #GegenHassimNetz. **Wir suchen zum ehestmöglichen Zeitpunkt eine*n Mitarbeiter*in mit psychosozialer Ausbildung als Karenzvertretung im Ausmaß von mind. 35h/Woche für eine Dienstdauer bis einschließlich Februar 2019.**

Aufgaben:

- telefonische, persönliche und online Beratung von Opfern und Zeug*innen von Rassismus sowie Betroffene von Hass im Netz und cyber mobbing
- Ersteinschätzung zu rechtlichen und sonstigen Interventionsmaßnahmen und Unterstützung beim Erarbeiten von Handlungsoptionen
- Weiterführende Klient*innenberatung, -begleitung und Interventionen
- Kontinuierliche Dokumentationsarbeit
- Unterstützung bei der Erstellung von Berichten, Auswertungen und Statistiken
- Aufbereitung der Falldokumentation für Publikationen und andere Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit
- Teilnahme an Vernetzungsarbeit mit beratungsrelevanten Organisationen und Institutionen
- Mitarbeit bei Projekten, Aktionen sowie Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Lobbying
- Teilnahme an externen Fachveranstaltungen und Vortragstätigkeiten (ZARA-Vorstellungen, Teilnahme an Expert*innengesprächen, Konferenzen etc.)

Erwartungen:

- Psychosoziale Grundausbildung (Sozialarbeit, Psychologie, Psychotherapie)
- Mindestens 2-jährige Berufserfahrung in einer beratenden Funktion, idealerweise im Opferschutz und/ oder Anti-Diskriminierungsbereich (Ausbildung zur Online Beratung von Vorteil)
- Erfahrung mit Behörden und Gerichten von Vorteil
- Kenntnisse über Angebote weiterführender sozialer Unterstützungsangebote und Institutionen
- Interesse an der Arbeit mit neuen Medien und dem Internet
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Sehr gute Englischkenntnisse, weitere Sprachen von Vorteil
- Identifikation mit den Grundsätzen und Zielen der Organisation und Interesse am Menschenrechtsschutz

- Motivation und Bereitschaft zur aktiven, gemeinschaftlichen Weiterentwicklung von Arbeits- und Organisationsprozessen

Wir bieten:

- Tätigkeit in einem gesellschaftspolitisch brisanten Themenbereich
- Mitwirkung der Weiterentwicklung des neuen Beratungsangebotes zu Hass im Netz
- Arbeit in einem multidisziplinären Team
- Freundliches Arbeitsklima, flache Hierarchien, breite Vernetzungsmöglichkeiten
- Verantwortungsvolle Aufgaben
- Möglichkeiten zur Weiterbildung und Supervision
- Mindestgehalt: aliquot bei € 2.252 (Vollzeitäquivalent 38 h/ Woche)

Wir bitten Sie, Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **31. Oktober 2017** an Claudia Schäfer per E-Mail an bewerbung@zara.or.at zu senden.